



Never standing still. Zwischenbericht per 30. Juni 2013



Inhalt

- 2 Kennzahlen per 30. Juni 2013 1. Semester
- 3 Kennzahlen per 30. Juni 2013 2. Quartal
- 6 Starkes Umsatzwachstum
- 12 Konsolidierter Halbjahresabschluss
- 15 Anmerkungen zum konsolidierten Halbjahresabschluss
- 23 Finanzkalender

Kennzahlen per 30. Juni 2013 – 1. Semester

Konzern				
In Mio. CHF	2013 1. Semester	2012 1. Semester	Δ%	Δ % Lokal- währungen
Auftragseingang	4 860	4 537	+7,1	+7,0
Umsatz	4 250	3 971	+7,0	+7,0
Betriebsergebnis (EBIT)	470	464	+1,3	+1,7
in %	11,1	11,7		
Finanz- und Beteiligungsergebnis	19	3		
Wertberichtigung Hyundai	-155	-		
Gewinn vor Steuern	334	467	-28,5	
Gewinnsteuern	128	128		
Konzerngewinn	206	339	-39,2	
Konzerngewinn vor Wertberichtigung Hyundai	361	339	+6,5	
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	478	378	+26,5	
Investitionen in Sachanlagen	89	68	+30,9	
	30.06.2013	31.12.2012		
Auftragsbestand	8 061	7 083	+13,8	+13,2
Personalendbestand (Anzahl)	46 109	45 246	+1,9	

Kennzahlen per 30. Juni 2013 – 2. Quartal

Konzern				
	2013	2012		Δ % Lokal-
In Mio. CHF	2. Quartal	2. Quartal	Δ %	währungen
Auftragseingang	2 503	2 344	+6,8	+6,5
Umsatz	2 270	2 067	+9,8	+9,5
Betriebsergebnis (EBIT)	253	250	+1,2	+0,8
in %	11,1	12,1		
Finanz- und Beteiligungsergebnis	11	_		
Wertberichtigung Hyundai	-155	_		
Gewinn vor Steuern	109	250	-56,4	
Gewinnsteuern	69	67		
Konzerngewinn	40	183	-78,1	
Konzerngewinn vor Wertberichtigung Hyundai	195	183	+6,6	
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	173	47	+268,1	
Investitionen in Sachanlagen	58	42	+38,1	
	30.06.2013	31.03.2013		
Auftragsbestand	8 061	7 843	+2,8	+4,9
Personalendbestand (Anzahl)	46 109	45 659	+1,0	





Starkes Umsatzwachstum

Schindler ist es in einem schwierigen konjunkturellen Umfeld gelungen, den Auftragseingang um 7,1% auf CHF 4 860 Mio. und den Umsatz um 7,0% auf CHF 4 250 Mio. zu steigern. In Lokalwährungen betrug das Wachstum des Auftragseingangs sowie des Umsatzes 7,0%. Das Konzern-Betriebsergebnis (EBIT) erreichte CHF 470 Mio., was einer EBIT-Marge von 11,1% entspricht (Vorjahresperiode: 11,7%). Der Konzerngewinn betrug CHF 206 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 339 Mio.). Bereinigt um die im Juni 2013 publizierte ausserordentliche Abschreibung von CHF 155 Mio. auf der Hyundai-Beteiligung übertraf der Konzerngewinn das Ergebnis der Vorjahresperiode um 6,5%. Der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit erreichte CHF 478 Mio., was einem Anstieg von 26,5% entspricht.

Auftragseingang und Auftragsbestand

Der Auftragseingang erreichte CHF 4 860 Mio. und hat die Vorjahresperiode um 7,1% (+7,0% in Lokalwährungen) übertroffen. Im zweiten Quartal 2013 konnte der Auftragseingang gegenüber dem Vorjahresquartal um 6,8% (+6,5% in Lokalwährungen) gesteigert werden.

Trotz sehr unterschiedlicher Entwicklung der Märkte ist es Schindler in der Berichtsperiode gelungen, den Auftragseingang zu steigern, am stärksten in Asien/Pazifik, gefolgt von der Region Nord-, Mittel- und Südamerika. In Europa musste ein leichter Rückgang verzeichnet werden.

Der Auftragsbestand stieg auf CHF 8 061 Mio., was gegenüber dem Wert von Ende 2012 einem Anstieg von 13,8% entspricht (+13,2% in Lokalwährungen).

Umsatz

Der Umsatz ist im ersten Semester um 7,0% auf CHF 4 250 Mio. gestiegen (+7,0% in Lokalwährungen). Dieses erfreulich starke Wachstum wurde vor allem im Neuanlagengeschäft in den Wachstumsmärkten erzielt. Gegenüber einem eher verhaltenen Start im ersten Quartal hat Schindler im zweiten Quartal ein Umsatzplus von fast 10% verzeichnet.

Betriebsergebnis

Auf Stufe Konzern ist ein Betriebsergebnis (EBIT) von CHF 470 Mio. erreicht worden. Das entspricht einem Anstieg von 1,3% (+1,7% in Lokalwährungen). Die EBIT-Marge betrug 11,1% (Vorjahresperiode: 11,7%).

Der Ausbau der Marktstellung in den Wachstumsmärkten kommt wie geplant voran, belastet aber das Betriebsergebnis (EBIT) sowie die EBIT-Marge aufgrund starken Wachstums im Neuanlagengeschäft sowie einmaliger Projektkosten. Diese Kosten stehen im Zusammenhang mit der Einführung neuer Aufzugsprodukte, dem Aufbau sechs neuer Produktionswerke sowie dem Ausbau der lokalen Kompetenzen in den Wachstumsmärkten. Der erhebliche Preisdruck hat sich im zweiten Quartal 2013 in verschiedenen Märkten fortgesetzt.

Finanz- und Beteiligungsergebnis

Das Finanz- und Beteiligungsergebnis beträgt CHF –136 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 3 Mio.). Bereinigt um die ausserordentliche Abschreibung von CHF 155 Mio. auf der Hyundai-Beteiligung beträgt das Finanz- und Beteiligungsergebnis CHF 19 Mio. Es ist vor allem durch das Ergebnis aus assozierten Gesellschaften positiv beeinflusst worden.

Umtauschanleihe in Aktien der ALSO

Ende Mai 2013 hat Schindler eine Umtauschanleihe in ALSO-Aktien mit einem Gesamtvolumen von CHF 218 Mio. erfolgreich platziert. Diese Emission ist eine Massnahme, um die ALSO-Beteiligung marktschonend vollständig abzubauen und den Free Float substanziell zu erhöhen.

Konzerngewinn sowie Geldfluss aus Geschäftstätigkeit

Der Konzerngewinn beträgt CHF 206 Mio. Bereinigt um die ausserordentliche Abschreibung von CHF 155 Mio. auf der Hyundai-Beteiligung beträgt der Konzerngewinn CHF 361 Mio. und liegt damit 6,5% über dem Ergebnis der Vorjahresperiode.

Der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit ist auf CHF 478 Mio. gestiegen (Vorjahresperiode: CHF 378 Mio.). Diese erfreuliche Entwicklung ist vor allem auf die neuerliche Verbesserung des Nettoumlaufvermögens zurückzuführen.

Per 30. Juni 2013 belaufen sich die flüssigen Mittel auf CHF 2 588 Mio. (31. Dezember 2012: CHF 2 178 Mio.). Die Eigenkapitalquote beträgt zum Stichtag 33,0% (31. Dezember 2012: 36,0%).

Ausblick 2013

Schindler rechnet für das zweite Semester mit einem weiterhin schwierigen wirtschaftlichen Umfeld und erwartet unter Ausklammerung nicht vorhersehbarer Ereignisse für das Gesamtjahr ein Umsatzwachstum von rund 7% in Lokalwährungen sowie nach Belastung der ausserordentlichen Abschreibung von CHF 155 Mio. auf der Hyundai-Beteiligung einen Konzerngewinn im Rahmen von CHF 550 bis CHF 600 Mio.

Alfred N. Schindler Präsident des Verwaltungsrates Luc Bonnard Vizepräsident des Verwaltungsrates

Neue Produktionsstätten

Um die globale Marktposition und die Wettbewerbsfähigkeit langfristig zu sichern, baut Schindler prioritär die Präsenz in den Wachstumsmärkten aus. Bestandteil dieser Expansion ist der Bau neuer Fabrikanlagen in China und Indien.

Auf dem Schindler-Campus in Jiading, Schanghai, baut Schindler auf einer Gesamtgrösse von rund 40 Fussballfeldern ein Fahrtreppen- sowie Aufzugswerk, einen 200 Meter hohen Testturm, Forschungs- und Entwicklungsstätten, ein Ausbildungszentrum, einen Showroom sowie die Zentrale für China und den gesamten Asien-Pazifik-Raum. Derzeit wird das weltweit grösste Fahrtreppenwerk errichtet, in welchem ab Ende 2013 die ersten Fahrtreppen produziert werden.

In Pune, Indien, wird das Aufzugswerk ebenfalls ab Ende 2013 für den Produktionsstart bereit sein. Ergänzt wird diese Fabrik zu einem späteren Zeitpunkt durch einen Testturm für Aufzüge sowie ein Fahrtreppenwerk. Das Forschungs- und Entwicklungszentrum am gleichen Standort wurde bereits 2011 eröffnet.

Die Investitionen in neue Werke beschränken sich jedoch nicht ausschliesslich auf die Wachstumsmärkte wie die nachfolgenden Beispiele zeigen.

In der Nähe von Dunajská Streda, Slowakei, wird derzeit neben der bereits bestehenden Fahrtreppenfabrik ein neues Aufzugswerk mit Logistikzentrum erstellt. Erste Vorserien werden bereits ab dem vierten Quartal 2013 produziert.

In den USA wird am neuen Standort Hanover, Pennsylvania, gegenwärtig die Produktionslinie eingerichtet, so dass auch hier die Herstellung von Aufzügen noch vor Jahresende anlaufen wird.

Neue Produktionsstätten.



Hanover, USA 14 000 m² Aufzugsfabrik Logistikzentrum

Dunajaská Streda, Slowakei 149 000 m² Fahrtreppenfabrik Aufzugsfabrik Logistikzentrum



Pune, Indien 200 000 m² Fahrtreppenfabrik Aufzugsfabrik Forschungs- und Entwicklungszentrum



Konsolidierter Halbjahresabschluss

Erfolgsrechnung					
<u> </u>					
		2013		2012	
In Mio. CHF	Anmerkungen	1. Semester	%	1. Semester	%
Umsatz		4 250	100,0	3 971	100,0
Betriebsaufwand		3 780	88,9	3 507	88,3
Betriebsergebnis		470	11,1	464	11,7
Finanz- und Beteiligungsergebnis	6	-136	-3,2	3	0,1
Gewinn vor Steuern		334	7,9	467	11,8
Gewinnsteuern	6	128	3,0	128	3,3
Konzerngewinn		206	4,9	339	8,5
Konzerngewinn zuzurechnen:					_
den Anteilseignern der Schindler Holding AG		192		326	
den nicht beherrschenden Anteilen		14		13	
Gewinn pro Aktie und Partizipationsschein in	CHF				
Unverwässert		1.66		2.81	
Verwässert		1.65		2.79	

Gesamtergebnisrechnung			
In Mio. CHF	Anmerkungen	2013 1. Semester	2012 1. Semester
Konzerngewinn		206	339
Übriges Gesamtergebnis – zukünftig in Erfolgsrechnung umgliederbar:			
Umrechnungsdifferenzen		1	-14
Absicherungsgeschäfte		_	-9
Zur Veräusserung verfügbare finanzielle Aktiven	6	-47	-130
Anteil am übrigen Gesamtergebnis von assoziierten Gesellschaften		-2	_
Steuern	6	_	25
Total – zukünftig in Erfolgsrechnung umgliederbar		-48	-128
Übriges Gesamtergebnis – zukünftig nicht in Erfolgsrechnung umgliederb	oar:		
Neubewertung Personalvorsorge	6	69	-104
Steuern	6	-16	24
Total – zukünftig nicht in Erfolgsrechnung umgliederbar		53	-80
Total übriges Gesamtergebnis		5	-208
Gesamtergebnis		211	131
Gesamtergebnis zuzurechnen:			
den Anteilseignern der Schindler Holding AG		196	118
den nicht beherrschenden Anteilen		15	13

Bilanz				
In Mio. CHF	30.06.2013	%	31.12.2012	%
Flüssige Mittel	2 588	31,1	2 178	27,9
Übriges Umlaufvermögen	3 333	40,1	2 992	38,2
Total Umlaufvermögen	5 921	71,2	5 170	66,1
Anlagevermögen	2 397	28,8	2 652	33,9
Total Aktiven	8 318	100,0	7 822	100,0
Kurzfristiges Fremdkapital	3 974	47,8	3 328	42,5
Langfristiges Fremdkapital	1 600	19,2	1 681	21,5
Total Fremdkapital	5 574	67,0	5 009	64,0
Konzerneigenkapital	2 744	33,0	2 813	36,0
Total Passiven	8 318	100,0	7 822	100,0

Geldflussrechnung			
In Mio. CHF	Anmerkungen	2013 1. Semester	2012 1. Semester
Konzerngewinn		206	339
Abschreibungen		59	55
Veränderung Rückstellungen		-53	-54
Übrige nicht liquiditätswirksame Positionen		213	34
Personalvorsorge		-27	-33
Veränderung restliches Nettoumlaufvermögen		80	37
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		478	378
Investitionen in Sachanlagen netto	7	-86	-56
Investitionen in Immaterielle Werte und Beteiligungen netto		-8	-5
Veränderung Wertschriften und Finanzanlagen		21	-211
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-73	-272
Veränderung Finanzschulden	8	292	72
Veränderung eigene Aktien und Partizipationsscheine		-36	-110
Bezahlte Dividenden		-261	-247
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-5	-285
Umrechnungsdifferenzen		10	6
Veränderung Flüssige Mittel		410	-173
Anfangsbestand Flüssige Mittel		2 178	2 403
Schlussbestand Flüssige Mittel		2 588	2 230

Nachweis Eigenkapital						
In Mio. CHF	Aktien- und PS-Kapital	Übrige Reserven	Gewinn- reserven	Total Anteilseigner der Schindler Holding AG	Nicht beherrschende Anteile	Total Konzern
1. Januar 2012	12	-663	3 271	2 620	31	2 651
Konzerngewinn			326	326	13	339
Übriges Gesamtergebnis		-128	-80	-208	_	-208
Gesamtergebnis		-128	246	118	13	131
Dividenden			-232	-232	-15	-247
Vernichtung eigene Aktien und PS	_	204	-204	_	_	_
Veränderung eigene Aktien und PS		-98	-3	-101	-	-101
30. Juni 2012	12	-685	3 078	2 405	29	2 434
1. Januar 2013	12	-605	3 373	2 780	33	2 813
Konzerngewinn			192	192	14	206
Übriges Gesamtergebnis		-49	53	4	1	5
Gesamtergebnis		-49	245	196	15	211
Dividenden			-254	-254	-7	-261
Vernichtung eigene Aktien und PS	-	139	-139	_	_	
Veränderung eigene Aktien und PS		-14	-5	-19	_	-19
30. Juni 2013	12	-529	3 220	2 703	41	2 744

Anmerkungen zum konsolidierten Halbjahresabschluss

1 Geschäftstätigkeit

Der Schindler-Konzern ist mit lokalen Gesellschaften als einer der global führenden Anbieter von Aufzügen und Fahrtreppen in den wichtigsten Märkten weltweit in Produktion, Montage, Unterhalt und Modernisierung tätig.

Die Namenaktien und Partizipationsscheine der Schindler Holding AG werden an der SIX Swiss Exchange gehandelt.

2 Grundsätze der Rechnungslegung

2.1 Grundlagen der Erstellung

Der vorliegende konsolidierte Halbjahresabschluss per 30. Juni 2013 basiert auf den International Financial Reporting Standards (IFRS) und wird in Übereinstimmung mit IAS 34 Zwischenberichterstattung in gekürzter Form erstellt. Der Halbjahresabschluss ist ungeprüft.

Es werden die gleichen Bilanzierungsmethoden angewendet wie für den Konzernabschluss per 31. Dezember 2012, ausser der Anwendung der per 1. Januar 2013 neu in Kraft getretenen oder geänderten Rechnungslegungsstandards und Interpretationen, wie nachfolgend unter Anmerkung 2.2 beschrieben. Die im Vergleich zum Vorjahr unveränderten Bilanzierungsmethoden sind im Finanzbericht 2012 ausführlich dargestellt.

Der Halbjahresabschluss beinhaltet Schätzungen und Annahmen sowie Beurteilungen, die die ausgewiesenen Zahlen im vorliegenden Zwischenbericht beeinflussen. Die tatsächlichen Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen. Es wurden die gleichen Schätzungen, Annahmen und Beurteilungen angewendet wie bei der Erstellung des Konzernabschlusses per 31. Dezember 2012.

Der vorliegende konsolidierte Halbjahresabschluss per 30. Juni 2013 wurde am 12. August 2013 vom Verwaltungsrat der Schindler Holding AG genehmigt und zur Veröffentlichung freigegeben.

Schindler Zwischenbericht per 30. Juni 2013 15

2.2 Wichtigste Änderungen der Grundsätze der Rechnungslegung

Per 1. Januar 2013 wurden folgende neue IFRS-Normen angewendet:

- IFRS 7 Financial Instruments: Disclosures Offsetting Financial Assets and Financial Liabilities – Amendments to IFRS 7
- IFRS 10 Consolidated Financial Statements
- IFRS 11 Joint Arrangements
- IFRS 12 Disclosure of Interests in Other Entities
- IFRS 13 Fair Value Measurement
- IAS 1 Presentation of Items of Other Comprehensive Income Amendments to IAS 1
- IAS 28 Investments in Associates and Joint Ventures (revised)
- Annual Improvements 2009 2011 Cycle

Die einzelnen Neuerungen haben keinen wesentlichen Einfluss auf die Rechnungslegung oder sind nicht anwendbar.

Aus der Anwendung aller umgesetzten Neuerungen haben sich keine wesentlichen Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage bzw. die Geldflüsse des Schindler-Konzerns ergeben.

3 Konsolidierungskreis

Im Vergleich zum Stand per 31. Dezember 2012 ist der Konsolidierungskreis per 30. Juni 2013 unverändert geblieben.

4 Fremdwährungsumrechnung

			Calabaratana	2013	Calabaratana	Calabarahaan	2012
			Schlusskurs per 30. Juni	Durch- schnittskurs 1. Semester	Schlusskurs per 31. Dezember	Schlusskurs per 30. Juni	Durch- schnittskurs 1. Semester
Eurozone	EUR	1	1.23	1.23	1.21	1.20	1.20
USA	USD	1	0.95	0.94	0.92	0.96	0.93
Grossbritannien	GBP	1	1.44	1.44	1.48	1.49	1.46
Brasilien	BRL 10	00	43.14	45.75	44.70	46.44	49.73
China	CNY 10	00	15.41	15.11	14.70	15.05	14.67

5 Werthaltigkeitstests

5.1 Goodwill

Der Schindler-Konzern überprüft jeweils im dritten Quartal die Werthaltigkeit der Goodwillpositionen auf Basis des Nutzungswerts. Bei entsprechenden Hinweisen werden zusätzliche Werthaltigkeitstests durchgeführt. In der Berichtsperiode gab es keine solchen Hinweise.

5.2 Finanzinstrumente

Für finanzielle Aktiven, die nicht erfolgswirksam zum Fair Value bewertet werden, wird zu jedem Stichtag überprüft, ob es objektive Hinweise gibt, dass ihr Wert zu korrigieren ist. Für Eigenkapitalinstrumente der Kategorie Zur Veräusserung verfügbar gelten wesentliche oder andauernde Kursrückgänge unter den Anschaffungswert als objektive Hinweise. Für die Bestimmung, was wesentlich oder andauernd ist, ist eine Beurteilung notwendig. Bei dieser Beurteilung berücksichtigt der Schindler-Konzern unter anderem Dauer und Ausmass des Kursrückgangs unter den Anschaffungswert sowie historische Kursbewegungen.

Im ersten Halbjahr 2013 wurde ein wesentlicher Kursrückgang bei der als Zur Veräusserung verfügbar klassifizierten Beteiligung an Hyundai Elevator Co. Ltd. festgestellt und die Beteiligung entsprechend wertberichtigt (siehe Anmerkung 6).

6 Gesamtergebnisrechnung

6.1 Wertberichtigung Hyundai Elevator Co. Ltd.

Der negative Effekt der Zur Veräusserung verfügbare finanzielle Aktiven auf das übrige Gesamtergebnis von CHF –47 Mio. ist im Wesentlichen auf den Kursrückgang der Beteiligung an Hyundai Elevator Co. Ltd. zurückzuführen.

Die aufgrund wesentlichen Kursrückgangs vorgenommene Wertberichtigung der Beteiligung an Hyundai Elevator Co. Ltd. führte zu einer Umgliederung (Recycling) in der Höhe von CHF 155 Mio. aus dem übrigen Gesamtergebnis in das Finanzergebnis.

Umgliederung übriges Gesamtergebnis		
In Mio. CHF	2013 1. Semester	
Zur Veräusserung verfügbare finanzielle Aktiven:		
Vor Umgliederung	-202	
Umgliederung Wertberichtigung Hyundai	155	
Total im übrigen Gesamtergebnis erfasst	-47	

Finanz- und Beteiligungsergebnis		
In Mio. CHF	2013 1. Semester	2012 1. Semester
Finanzergebnis		
Wertberichtigung Hyundai	-155	_
Übriges Finanzergebnis	-4	-8
Beteiligungsergebnis	23	11
Total Finanz- und Beteiligungsergebnis	-136	3

6.2 Neubewertung Personalvorsorge

Das positive Resultat aus Neubewertung Personalvorsorge ist im Wesentlichen auf den Ertrag Planvermögen sowie auf einen Anstieg der Diskontsätze für die einzelnen Pläne zurückzuführen.

6.3 Ertragssteuern

Die Ertragssteuern für den Halbjahresabschluss werden auf Basis des erwarteten Jahresergebnisses ermittelt. Die Wertberichtigung der Beteiligung an Hyundai Elevator Co. Ltd. hat einen negativen Einfluss auf den Konzernsteuersatz im Geschäftsjahr 2013.

7 Sachanlagen

In der Berichtsperiode wurden Investitionen in Sachanlagen im Wert von netto CHF 86 Mio. getätigt (Vorjahr: CHF 56 Mio.). Der Anstieg ist im Wesentlichen auf den Bau neuer Produktionsstätten zurückzuführen.

8 Finanzinstrumente

8.1 Umtauschanleihe in Aktien der ALSO Holding AG

Die im Juni 2013 ausgegebene 0,375%-Umtauschanleihe hat ein Emissionsvolumen von CHF 218 Mio. und eine Laufzeit von vier Jahren. Die Anleihe erlaubt einen Umtausch in Aktien der ALSO Holding AG zu einem Kurs von CHF 60.24 pro Titel während der Laufzeit. Sie wird als kurzfristige Finanzverbindlichkeit erfolgswirksam zum Fair Value geführt.

Die vom Schindler-Konzern gehaltenen Anteile an der ALSO Holding AG belaufen sich auf 28,2%. Diese Beteiligung wird unverändert als assoziierte Gesellschaft geführt.

Zum Halbjahresabschluss belief sich der Kurswert der Anleihe auf 100,95%. Der daraus resultierende Buchverlust belastete das Finanzergebnis mit CHF 2 Mio.

8.2 Fair Value

Fair Value Klassen per 30. Juni 2013					
In Mio. CHF	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Total Fair Value	
Finanzaktiven					
Wertschriften	238	_	_	238	
Forderungen	_	_	_	_	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	_	29		29	
Langfristige Finanzanlagen	290	_	15	305	
Finanzpassiven					
Finanzschulden	220	_	_	220	
Verbindlichkeiten	_	_	-	_	
Passive Rechnungsabgrenzungen	-	21	_	21	

Klasse 1: Fair Values, die als notierte Preise auf aktiven Märkten bestehen.

Klasse 2: Fair Values, die auf der Basis von beobachtbaren Marktdaten ermittelt werden. Hierfür sind entweder notierte Preise auf nicht aktiven Märkten oder nicht notierte Preise zu berücksichtigen. Des Weiteren können solche Fair Values auch indirekt aus Preisen abgeleitet werden.

Klasse 3: Fair Values, die nicht auf Basis von beobachtbaren Marktdaten ermittelt werden.

Veränderung Fair Value Klasse 3	
In Mio. CHF	2013
Langfristige Finanzanlagen	
1. Januar	14
Im übrigen Gesamtergebnis erfasste Wertänderungen	1
30. Juni	15

Bewertungstechniken

Der Schindler-Konzern hält derivative Finanzinstrumente wie Fremdwährungskontrakte und Zinssatz-Swaps. Dabei werden die Fremdwährungskontrakte basierend auf beobachtbaren Spotkursen und Zinsstrukturkurven bewertet. Zinssatz-Swaps werden basierend auf beobachtbaren Forward Rates mittels der Barwertmethode bewertet.

Finanzinstrumente der Klasse 3 bestehen hauptsächlich aus Hedge Funds und Private Equity Investitionen. Ihre Bewertung stützt sich auf externe Gutachten.

Fair Value versus Buchwert per 30. Juni 2013		
In Mio. CHF	Fair Value	Buchwert
Finanzaktiven		
Wertschriften	511	511
Forderungen	1 441	1 441
Aktive Rechnungsabgrenzungen	188	188
Langfristige Finanzanlagen	514	514
Finanzpassiven		
Finanzschulden	1 070	1 058
Verbindlichkeiten	587	587
Passive Rechnungsabgrenzungen	703	703

9 Eigenkapital

9.1 Kapitalherabsetzung

Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Schindler Holding AG vom 26. März 2013 wurden 552 411 Namenaktien und 722 891 Partizipationsscheine mittels Kapitalherabsetzung per 6. Juni 2013 vernichtet.

Aktien- und Partizipationskapital						
			in CHF			
	Anzahl	Nennwert	Kapital			
Aktienkapital						
30. Juni 2012	71 440 056	0.10	7 144 006			
31. Dezember 2012	71 440 056	0.10	7 144 006			
Herabsetzung per 6. Juni 2013	-552 411	0.10	- 55 241			
30. Juni 2013	70 887 645	0.10	7 088 765			
Partizipationskapital						
30. Juni 2012	46 894 800	0.10	4 689 480			
31. Dezember 2012	46 894 800	0.10	4 689 480			
Herabsetzung per 6. Juni 2013	-722 891	0.10	-72 289			
30. Juni 2013	46 171 909	0.10	4 617 191			

9.2 Eigene Aktien

30. Juni 2013	680 136	66	753 082	78
Wertdifferenz aus Abgängen	_	-2	_	-3
Ausübung Optionen und Performance Share Units	-105 101	-6	-181 577	-16
Abgänge Aktien und PS	-39 588	-5	-65	_
Anteilsbasierte Vergütungen:				
Verkäufe	-4 500	-1	_	_
Käufe	243 455	33	101 812	14
Vernichtung	-552 411	-61	-722 891	-78
1. Januar 2013	1 138 281	108	1 555 803	161
In Mio. CHF	Anzahl	Wert	Anzahl	Wert
		Namenaktien	Par	tizipationsscheine

9.3 Dividende

Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Schindler Holding AG vom 26. März 2013 wurde am 28. März 2013 für das Geschäftsjahr 2012 eine Dividende von CHF 2.20 (Vorjahr: CHF 2.00) je Namenaktie und Partizipationsschein ausbezahlt.

10 Ausserbilanzgeschäfte

Die Eventualverbindlichkeiten sind im Anhang des Finanzberichts 2012 im Einzelnen beschrieben. Per Bilanzstichtag 30. Juni 2013 ergaben sich keine wesentlichen Änderungen.

Am 18. Juli 2013 wies der Europäische Gerichtshof das von Schindler Gesellschaften gegen das Urteil des Gerichts der Europäischen Union vom 13. Juli 2011 erhobene Rechtsmittel zurück. Damit wurde der Bussgeldentscheid der Europäischen Kommission vom 21. Februar 2007 wegen Verstössen gegen das Wettbewerbsrecht bestätigt. Der Schindler-Konzern hat die Busse im Jahr 2007 bezahlt.

11 Segmentberichterstattung

Der Schindler-Konzern besteht aus dem operativen Segment Aufzüge und Fahrtreppen, für das dem Supervisory and Nomination Committee (Hauptentscheidungsträger) Bericht erstattet wird. Basierend auf dieser Berichterstattung erfolgen die Leistungsbeurteilung und die Ressourcenallokation.

Das operative Segment umfasst ein integriertes Geschäft, das weltweit die Produktion und die Montage von Neuanlagen sowie den Unterhalt und die Modernisierung bestehender Anlagen im Bereich Aufzüge und Fahrtreppen betreibt. Das Segment wird als weltweite Einheit geführt.

Die Rubrik Finanzen enthält insbesondere die Aufwendungen der Schindler Holding AG sowie die zentral verwalteten Finanzanlagen und die zur Konzernfinanzierung eingegangenen Finanzverbindlichkeiten. Zusätzlich zu den Segmentinformationen werden im Sinne einer freiwilligen, kontinuierlichen Offenlegung ausgewählte Informationen publiziert.

N. Cur		<u>-</u>	Aufzüge & Fahr-	_	Nord-, Mittel- und	Zusatzangaben zu Asien, Australien,	Eliminie-
In Mio. CHF 1. Semester 2013	Konzern	Finanzen	treppen	Europa	Südamerika	Afrika	rungen
Umsatz Dritte	4 250		4 250	1 926	1 234	1 090	
Umsätze mit anderen Zonen	_		-	124	4	79	-207
Total Umsatz	4 250	_	4 250	2 050	1 238	1 169	-207
Betriebsergebnis	470	-18	488				
Zugänge Sachanlagen und Immaterielle Werte	95	_	95	42	29	24	
Total Abschreibungen	59	_	59	29	16	14	_
davon Wertminderungen (Impairment)	_		_			_	_
Ergebnisanteil von assoziierten Gesellschaften	23	11	12				
1. Semester 2012							
Umsatz Dritte	3 971	_	3 971	1 843	1 179	949	
Umsätze mit anderen Zonen	_	-	-	125	5	69	-199
Total Umsatz	3 971		3 971	1 968	1 184	1 018	-199
Betriebsergebnis	464	-20	484				
Zugänge Sachanlagen und Immaterielle Werte	73		73	25	22	26	_
Total Abschreibungen	55	-	55	26	16	13	_
davon Wertminderungen (Impairment)	_	-	-	-	=	_	_
Ergebnisanteil von assoziierten Gesellschaften	11	10	1				

In Mio. CHF	Konzern	Finanzen	Aufzüge & Fahr- treppen	Europa	Zusatzangaben : Nord-, Mittel- und Südamerika	zum Segment Asien, Australien, Afrika
30.06.2013						
Aktiven	8 318	2 844	5 474	2 365	1 399	1 710
Assoziierte Gesellschaften	315	184	131			
Verbindlichkeiten	5 574	957	4 617	2 305	1 141	1 171
31.12.2012						
Aktiven	7 822	2 804	5 018	2 213	1 316	1 489
Assoziierte Gesellschaften	303	171	132			
Verbindlichkeiten	5 009	708	4 301	2 206	1 097	998

Finanzkalender

	2013	2014
Bilanzpressekonferenz	19. Februar	14. Februar
Ordentliche Generalversammlung Schindler Holding AG	26. März	17. März
Erster Handelstag Ex-Dividende	28. März	19. März
Valuta Dividende Schindler Holding AG	4. April	24. März
Publikation ausgewählte Kennzahlen per 31. März	19. April	22. April
Publikation Zwischenbericht per 30. Juni	13. August	13. August
Publikation ausgewählte Kennzahlen per 30. September	22. Oktober	21. Oktober

¹ Vorbehältlich Zustimmung zur Zahlung einer Dividende durch die Generalversammlung der Schindler Holding AG

Der Zwischenbericht 2013 des Schindler-Konzerns erscheint in deutscher, englischer und französischer Sprache. Verbindlich ist die deutsche Originalfassung.

Unter www.schindler.com werden neben allgemeinen Informationen zum Konzern die Geschäftsberichte, die Pressemitteilungen sowie der aktuelle Aktienkurs verfügbar gemacht.

Interessierte Personen können über folgende Ansprechpartner auch direkt mit dem Konzern in Verbindung treten:

Corporate Communications

Dr. Barbara Schmidhauser Chief Communications Officer Schindler Management AG 6030 Ebikon Schweiz Telefon +41 41 445 30 60 Telefax +41 41 445 31 44

barbara.schmidhauser@ch.schindler.com

Investor Relations

Barbara Zäch
Head Investor Relations
Schindler Management AG
6030 Ebikon
Schweiz
Telefon +41 41 445 30 61
Telefax +41 41 445 31 44
barbara.zaech@ch.schindler.com

Stephan Jud Head of Treasury Schindler Management AG 6030 Ebikon Schweiz Telefon +41 41 445 31 19 Telefax +41 41 445 45 35 stephan.jud@ch.schindler.com







PORT-Technologie, eine hoch individualisierte Dienstleistung, welche den Verkehrsfluss im Gebäude optimiert und Energie einspart.